



<https://blz.li/41oc>

HERREN-TISCHTENNIS: STARK ERSATZGESCHWÄCHT 1:9 VERLOREN

Veröffentlicht am 06.02.2022 um 10:16 von Redaktion LeineBlitz

Stark ersatzgeschwächt hat der SC Hemmingen-Westerfeld gestern in der heimischen Sporthalle am Köllnbrinkweg die Begegnung der Oberliga Nord-West gegen Hannover 96 deutlich 1:9 verloren.. Die Mannschaft vom SC Hemmingen-Westerfeld erfuhr vor der Begegnung gegen Hannover 96, dass ihre Nummer 1, Stefan Schreiber, nicht an dem Spiel teilnehmen kann. Damit standen insgesamt drei Spieler der gemeldeten Stammmannschaft nicht zur Verfügung. Aus der 2. SC-Vertretung traten deshalb Paul Gottschlich, Florian Schimetzek und Markus Schulze an. Bereits bei den Doppeln zeigte sich, dass das Spiel keinen guten Verlauf nehmen würde. Zuwohl die Paarung Guido Hehmann mit Paul Gottschlich als auch Florian Schimetzek mit Markus



Schulze mussten ihren Gegnern den Sieg überlassen. Diese Situation wiederholte sich in den nachfolgenden Einzeln, auch wenn es etliche knappe Sätze kam. Größere Siegchancen hatte Paul Gottschlich bei seiner 2:0-Führung gegen die Nummer 1 der Gäste, Mikael Hartstang, aber am Ende ging er nach fünf Sätzen nicht als Sieger vom Tisch. Bis auf zwei Spiele kamen alle Spiele zumindest in den vierten oder fünften Satz. Vom Ergebnis betrachtet bot Markus Schulze die beste Leistung, denn er konnte im letzten Spiel des Aufeinandertreffens beider Mannschaften einen Sieg gegen den höher eingestuft Dennis Rabaev und damit den Ehrenpunkt für die Hemminger beim 1:9 verbuchen.